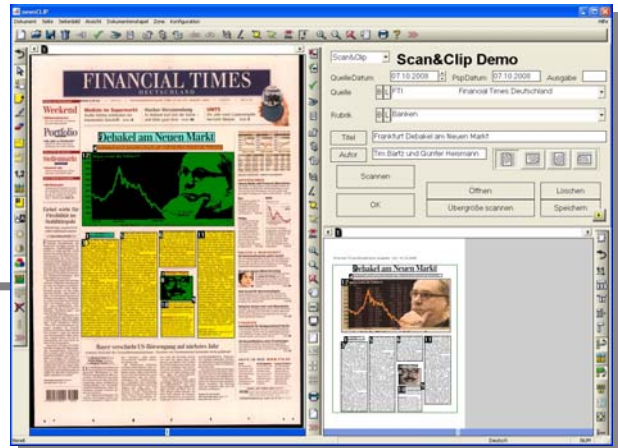


newsCLIP 6.2

Datenblatt



newsClip 6.2 ist ein Erfassungswerkzeug zur Erstellung von Pressearchiven und Pressespiegel mit den Funktionen Scannen, Clippen, Indexieren, OCR-Volltexterkennung und Export in Datenbanken, Archive, Dokumentenmanagementsysteme und Intranet-Pressespiegel.

Scannen

| | |
|----------------------------|---|
| Import | Mehrseiten-PDF / ePaper Import, Bilddateien (TIF, JPG, BMP), .doc |
| Scanner | |
| USB + Twain | Plustek A360, Epson GT 20000, Panasonic KV-57075c (Farbe, A3) |
| SCSI + USB+ Kofax VRS | Fujitsu fi-6750S (Farbe, A3) |
| USB+ nC/A2-scan | Contex 18 Flex50i(Farbe, A2) |
| Netzwerkkarte + nC/A2-scan | WideTEK 25 (Farbe, A2), WideTEK 36 (Farbe, A0), ImageWear Bookeye Typ 2 (Farbe, A2) Typ 3 (Farbe, A1) |
| Dateiformat | TIFF Tagged Image Fileformat, unkomprimiert, CCITT III, CCITT IV, BMP, JPEG, PDF |
| Rotation | Voreinstellbar für Scanvorgang oder nachträglich in 90°-Schritten |
| Stapelscannen | Über ADF des Scanners (auch Duplex) |
| Mehrseitige Dokumente | Vorder- und Rückseitenscannen im Stapel mit automatischer Sortierfunktion |
| 2 * DIN A3 = DIN A2 | Automatisiertes Zusammenkleben zweier DIN A3-Seiten zu einer DIN A2-Seite waagrecht und senkrecht |

Artikelbearbeitung

| | |
|----------------------------|--|
| Imageanzeige | Schwarz/Weiß, Grauwert oder Farbe |
| Imagebearbeitung | Einzel- oder Stapelbearbeitung, Zoom, Auto-Deskewing, Linienentfernung, mehrstufige Undo-Funktionen |
| Ganzseiten – Layoutanalyse | Automatische Analyse des Ganzseitenlayouts der gescannten Zeitungsseiten |
| Artikelerkennung | Automatische Artikelauswahl mit einem Mausklick oder automatisch per Winkelmarkierung |
| Zonendefinition | Automatische und manuelle Definition von Rechteck- und Polygonzonen, Vierpunkt – Halbseiten - Montage |
| Zonenbearbeitung | Invertieren, Dehnen, Stauchen, Deskewing, Löschen von Zoneninhalten, Schneiden von Rechteck- und Polygonzonen vertikal, horizontal, diagonal, polygonal mit teilw. automatischer Zeilen- bzw. Weißraumfindung, Verbinden von Zonen, automatisches Abdecken von bearbeiteten Zonen, automat. Korrektur der Zonenreihenfolge, mehrstufige Undo-Funktionen |
| Zonenattributierung | Automatische Attributierung von Zonen nach Layoutmerkmalen wie Text, Dachzeile, Haupttitel, Untertitel, Vorspann, Spaltentext, Zwischentitel, Autor, Bild, Bildunterschrift. Einstellbar |
| Artikel-Clipping | Automatisch per Mausklick wahlweise im Originallayout, mehrspaltig mit und ohne Ausrichtung an der Überschriftenbreite, einspaltig, komprimiert, seitenfüllend; per Drag and-Drop, auch automatisch verkleinernd; automatisches Ausrichten der Artikel an Magnetlinien mit frei definierbarem Raster, Instant Clipping (gleichzeitige Artikelmarkierung und -übernahme). |
| Zielseitengestaltung | Kopf- und Fußzeilen, fixe sowie feldabhängige Texte, freies Einfügen von Logos und Quellseitenminis per Werkzeug, Annotieren und Markieren von Stichwörtern, Hinzufügen von externen Grafiken, Bildern und Rahmen |
| Montageübersicht | Ein- und mehrseitige Übersicht der Clippingseiten, nachträgliches Sortieren innerhalb eines geclippten, mehrseitigen Artikels |
| Text-Bild-Separation | Automatische Trennung von Text und Bild; zonengenaue Übergabe der Textbestandteile bitonal als s/w, der Bilder als Grauwert/Farbe |

Indexierung

| | |
|-------------|--|
| Indexierung | Freie Indexierung per Tastatur, kontrollierte Indexierung mit ein- und mehrstufigen Auswahllisten incl. Mehrfachnennungen, automatische oder manuelle Titel- und Volltexterfassung mit OCR; verschiedene Validierungen und teilweise automatische Konvertierungen z.B. bei Datumsfeldern |
| Drag & Read | Automatisches Auslesen von Imagezonen, die auf ein Datenfeld gezogen werden |

| | |
|------------------------|--|
| Schrifterkennung | Neueste Texterkennungstechnologie auf Basis Nuance 16.0, mehrsprachige Wörterbücher; interaktiv oder stapelorientiert |
| Ablaufsteuerung | |
| Workflow | Stapelorientierter Workflow, individuell einstellbar |
| Stapelorganisation | Die Verarbeitung der gescannten und geclippten Artikel wird über eine Datenbank (Jet Engine oder SQL) organisiert. Bearbeitungszustände einzelner Artikel sind jederzeit aus den Arbeitslisten ersichtlich. Bereits abgearbeitete Seiten werden aus dem Prozessablauf entfernt, können aber jederzeit wieder für nachträgliches Bearbeiten reaktiviert werden. Abgearbeitete Stapel können automatisch durch Zeitsteuerung aus dem Ablaufsystem gelöscht werden. |
| Dokumentenrouting | Die Statusverwaltung jedes einzelnen Artikels durch die unterlegte Datenbank sorgt für die Weiterleitung der Artikel von Job zu Job. Definierte Nachfolgejobs können erst auf ein Dokument angewendet werden, wenn der Vorgängerjob fehlerlos abgeschlossen wurde. |

| | |
|----------------|---|
| Export | |
| Datensätze | Strukturiert nach exportierten Datenfeldern mit individueller Feldcodierung, wahlweise mit oder ohne Volltexte, inkl. Imageverweise |
| Volltexte | wahlweise im Datensatz als Datenfeld oder als eigene Textdatei mit Verweis im Datensatz |
| Clippings | Als separate Files, mit Imageverweisliste im Datensatz oder in einer separaten Containerdatei |
| Grafikzonen | Grafikzonen können separat als eigene TIF Dateien abgespeichert werden |
| Ausgabeformate | Text: ASCII, ANSI, RTF, XML Bild: TIFF S/W und Grauwert, Multipage-TIFF, BMP, GIF, JPG, PDF TIF-Kompression: CCITT III, CCITT IV, LZW, Huffman, unkomprimiert |

| | |
|-----------------------------|--|
| Systemadministration | |
| Systemkonfiguration | Konfigurationsdialoge für die Einrichtung der Basisfunktionen und -parameter; Designwerkzeuge für Dialogmasken, Datenfelder, Zielseitengestaltung |
| Scripting | Im Rahmen der verfügbaren Scriptingfunktionen können Systemerweiterungen individuell vorgenommen werden |
| Datenbank-Technik | ACCESS, MSSQL, MySQL |
| Pflegemodule | Listeneditor, Wörterbuchpflege, OCR-Schriftentraining |
| Sicherheit | Unterscheidung zwischen Administrator- und Userrechten zum Schutz von Bereichen der Systemkonfiguration sowie der Pflege von Auswahllisten und der OCR-Optimierung |

| | |
|----------------------------|--|
| Systemvoraussetzung | |
| Rechner | PC Pentium ≥ 3 GHz Prozessor |
| Festplatte | Für Farbbildverarbeitung schnelle Controller und Festplatten |
| Speicher | ≥ 1 GB RAM |
| Anzeige | Unterstützung von 2 Monitoren |
| Betriebssystem | Windows XP SP≥2, Windows Vista, Windows 7 (32 / 64 Bit) |

